

PREPARE

Warum wir mehr echtes Geld kaufen sollten !

Geld ist eine der großartigsten Erfindungen der Menschheit. Aber auch eine, deren wahres Wesen nur von wenigen verstanden bzw. bewahrt wird.

Die Funktionalitäten, die Geld zugeschrieben werden, sind vielfältig (Rechen-einheit, Tauschmittel etc.). **Die mit Abstand wichtigste Funktion von Geld ist es, ein verlässlicher Energiespeicher zu sein.**

Nur mittels Zugriff auf energie-erhaltendes, "stabiles Geld" im Zusammenspiel mit einem soliden (!) Vermögen ist es uns Menschen gegeben, nach Jahrzehnten produktiver Arbeit eine hohe Lebensqualität im Alter genießen zu können. Im besten Fall über Jahrzehnte. Anders als Tiere können wir Menschen die körperliche oder geistige Energie anderer (meist jüngerer Menschen) durch Aushändigung von Geld "abrufen" bzw. eintauschen. Wie lange das möglich ist, hängt u.a. davon ab, wie stabil der Energiewert unserer Währung bleibt.

Wir sollten uns klar darüber sein: so wichtig Geld für uns ist, so wenig stabiles Geld gibt es! Dabei ist die Wortwahl "stabiles Geld" ein Pleonasmus ... ein *weißer Schimmel* also. **Denn Geld ist per definitionem nur dann Geld, wenn es stabil, also wert- bzw. energiehaltig ist und bleibt.** In diesem Zusammenhang ist es wichtig, zwischen Geld (money) und Währung (currency) zu unterscheiden.

cumfactum auf Twitter

Japan ist führend bei der Höhe der Staatsschulden in Relation zur Wirtschaftsleistung. (260%). Über 40% der Staatsanleihen werden von d. Notenbank gehalten. Welch' Experiment.

cumfactum Nr. 00.139 | Fr. 03.11.2023



Jo Sturtzkopf | cumfactum.de
@MoneyMagister

Teufelskreis Währungs-Entwertung 🤖

BEISPIEL JAPAN

Steigende Schulden im Finanzhaushalt $\xrightarrow{\text{SOON}}$ Schulden wachsen rascher

als Wirtschaft $\xrightarrow{\text{SOON}}$ Notenbanken verbilligen Kredite $\xrightarrow{\text{SOON}}$ Notenbanken

kaufen Staatsanleihen $\xrightarrow{\text{SOON}}$ Private Investoren verlieren das Interesse $\xrightarrow{\text{SOON}}$

Währung entwertet.

Eine Währung kann ihren **Geldstatus** verlieren, nämlich dann wenn die sog. "Währungshüter" in Wahrheit *Spieler*, aber keine *Hüter* sind (s. Japan). Die türkische Lira bspw. ist zwar eine Währung, ihren Status als Geld hat sie aber schon lange eingebüßt. Und wie verhält es sich mit US-Dollar, Yen oder Euro? Werden diese die ihnen "zugeschriebene" **Geldfunktion** auf Dauer erfüllen können?

YOURMONEYLETTER®

Monatlich Relevante Fakten, Charts und Analysen

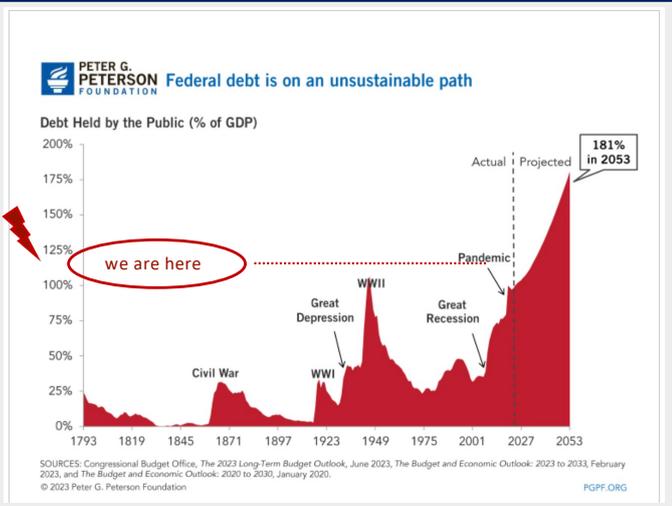
Auf cumfactum.de täglich Orientierung für Privatanleger

Verfasser: Jochen Sturtzkopf | Master in Economic History | 01.11.2023 | Ausgabe No. 013

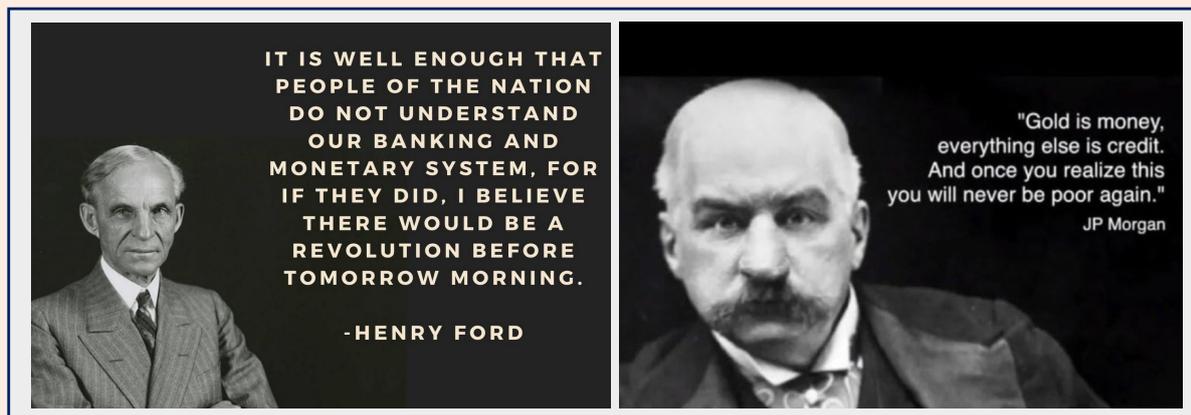
Nein! Auch die sog. Fiat-Währungen Dollar, Yen oder Euro werden ihren Energie-Wert nicht beibehalten können. Der Grund: Desaströse Staatsfinanzen führen zwangsläufig zu einer desaströsen "Geld- äh, nein" Währungspolitik. Beide, Finanz- und Währungspolitik, liegen in der Hand von Politikern, die seit jeher anderes im Sinn haben (müssen), als sie solide zu halten. Politiker können bzw. wollen nicht anders – entweder aufgrund von Unwissen oder aufgrund politischer Verstrickungen. Forderungen, dass Geld nicht in die Hände von Politikern gehört, werden zunehmend verständlich. Die Alternative ist, privates, knappes Geld zu erwerben ...

cumfactum Interpretation

Auch die USA verschulden sich um Kopf und Kragen. Im Vergleich zu Japan scheint noch Luft nach oben zu sein. Aber: Die Schulden des Bundes betragen in den USA mittlerweile über 33.000 Milliarden USA-Dollar. Die Einnahmen des Bundes liegen bei nur ca. 4.800 Milliarden \$. Bei einem kalkulatorischen Zins von 5% müssten die USA aktuell 1.650 Milliarden für Zinsen aufwenden. Das entspräche 34% der Einnahmen. Dass die Schulden proportional rascher als die Wirtschaftsleistung steigen, zeigt, wie unproduktiv die Finanzmittel in Teilen eingesetzt werden.



Wenn absehbar ist, dass unsere Währungen immer weniger wahren, dann sollten wir erwägen, einen Teil unseres Vermögens in echtes Geld (money) anzulegen (s. Zitat JP Morgan unten). Die Devise könnte lauten: 5% des Gesamtvermögens in Gold plus 5% in Silber. Eine solche Maßnahme könnte sich in den kommenden Jahren als vorteilhaft erweisen. Man bedenke: Wollen nur die US-Amerikaner den Anteil von Gold in ihren Portfolios von ca. 0,5% wieder auf 1,0% erhöhen (historisch lag der Anteil bei 2%), wären dafür 250 Millionen Unzen Gold erforderlich. Jährlich werden aber nur 100 Millionen neue Unzen produziert. Ferner: Der Bundesstaat USA besitzt über 8.000 Tonnen Gold. Der Gegenwert entspricht 1,7% der Schulden. **Kurzum: Es gibt zu wenig Geld auf Erden. Gut, wer welches hat.** Wo man Gold kostenoptimiert und sicher kaufen und lagern kann, lesen Sie auf cumfactum.de



AN INVITATION TO SOLID INVESTING

YOURMONEYLETTER®

Monatlich relevante Fakten, Charts und Analysen

Auf cumfactum.de täglich Orientierung für Privatanleger

Verfasser: Jochen Sturtzkopf | Master in Economic History | 01.11.2023 | Ausgabe No. 013

Börsenkurse bis Oktober 2023

- Marktkommentar -

Nach einem desaströsen Jahr 2022 haben sich viele Märkte wieder beruhigt und weisen 2023 positive Wert-Entwicklungen auf. Besonders Anleger, die zum Jahreswechsel auf die "Karte Bitcoin" gesetzt haben, können sich heute glücklich schätzen (plus 105%). In Bitcoin sind nun immerhin über 670 Mrd. US-Dollar angelegt. Das sind ca. 100 Mrd. mehr als die in Dollar umgerechneten Gold-Reserven der USA.

Trotz der befriedigenden Zahlen sind einige "ja aber" zu notieren: Erstens hat kaum ein Index seine alten Höchststände wieder touchiert. Zweitens wird die positive Entwicklung beim wichtigen Leit-Index S&P500 nur von wenigen Tech-Aktientiteln getragen (bspw. Nvidia), d.h. die Breite des Marktes fehlt und drittens gleicht das Muster der Erholung einer Vielzahl historischer Erholungsphasen, auf die häufig ein weiterer Abschwung folgte. **Die entscheidende Frage lautet: befinden wir uns seit 2022 in einer mehrjährigen (also bis 2024f. hineinreichenden) Phase fallender Kurse (Baisse)?** Und war daher die jüngste Kurserholung vielleicht nur ein Erleichterungs-Seufzer? Wenn man es auch nie mit Gewissheit sagen kann, so sprechen doch viele Indikatoren bzw. Gründe genau dafür (fehlende Marktbreite, steigende Kapitalkosten etc.). Es empfiehlt sich meines Erachtens weiterhin, in Aktien investiert zu sein, **aber nicht zu hoch!**

Preis-Entwicklung ausgewählter Assets im Vergleich Oktober 2023							
Index/ Asset	Höchst jemals	Zeitpunkt	Anfang '22	Ende '22	Change '22	31.10.23	Change '23
Index-Werte:							
DAX	16.290	Mär 2022	15.947	13.923	-12,7%	14.837	6,6%
Dow Jones Ind.	36.952	Mär 2022	36.321	33.147	-8,7%	33.003	-0,4%
S&P 500	4.818	Mär 2022	4.778	3.839	-19,7%	4.188	9,1%
MSCI World	3.248	Mär 2022	3.242	2.601	-19,8%	2.757	6,0%
Einzel-Werte:							
Bitcoin (maximal 21 Mio. verfügbar)	68.789	Nov 2021	47.343	16.860	-64,4%	34.498	104,6%
Algorand (10 Mrd. Blockchain-Coins)	2,16	Sep 2021	1,66	0,17	-89,8%	0,11	-35,3%
Gold in US\$	2.063	Aug 2020	1.829	1.810	-1,0%	2.002	10,6%
Gold in Euro	1.881	Mär 2022	1.604	1.691	5,4%	1.892	11,9%
Silber in US\$	49	Jul 1905	23	24	3,4%	23	-4,3%
Silber in Euro	k.A.	k.A.	20	22	9,9%	22	-3,2%
Euro zu US\$	1,60		1,14	1,07	-5,9%	1,058	-1,1%
Euro zu Swiss F.	1,68		1,04	0,99	-4,6%	0,9625	-2,7%
Lösungen YourMoneyLetter:							
wikifolio: "YourMoneyLetter Silver"	108,00	Jan 2023	Start 07 2022	106,30	6,3%	104,10	-2,1%
wikifolio: "Goldaktien mit Dividende"	107,00	Mai 2023	Start 03 2023			97,80	
Sturtzkopf Musterdepot			Start 05 2022	100.000,00		127.006	Messung seit Start

YourMoneyLetter®

Auch der Preis für eine Unze Gold hat sich positiv entwickelt. Mit plus 12% in Euro gerechnet sogar besser als die breiten Aktien-Indizes. Silber, der Stabilisierungs-Anker aus dem Jahr 2022, hat 2023 noch keine große Freude bereitet. Unser wikifolio-Zertifikat "YourMoneyLetter Silver" zeigt eine positive Rendite-Differenz zum Silber-Preis von ca. 1%. Für beide Edelmetalle bleibe ich langfristig optimistisch. Denn wir treten voraussichtlich in eine Phase ein, in welcher der Hang zur Euphorie von einer Suche nach Sicherheit abgelöst werden wird. Time will tell. Zu guter Letzt: Wer wagt, gewinnt (manchmal). Ich kaufe privat 100.000+ Algorand-Token, da ich von der Blockchain-Technologie im allgemeinen und Algorand im besonderen überzeugt bin.

YOURMONEYLETTER®

Monatlich relevante Fakten, Charts und Analysen

Auf cumfactum.de täglich Orientierung für Privatanleger

Verfasser: Jochen Sturtzkopf | Master in Economic History | 01.11.2023 | Ausgabe No. 013

Echt-Depot Sturtzkopf bis Oktober 2023

- Zukünftige Transaktionen -

Eingedenk meiner Ausführungen zur Fragilität des Gesamt-Marktes (s. auch cumfactum.de) halte ich in diesem Modell-Depot (comdirect Nr. 588 90 92) einen hohen Anteil Liquidität. Diese Liquidität ist aktuell in einer Schuldverschreibung der Bundesrepublik Deutschland angelegt, welche mit ca. 3,8% verzinst wird. 11% des Kapitals sind in GOLD und SILBER investiert. In meinen privaten Depots halte ich eine deutlich höhere Silber-Quote.

Die positive Rendite des Depots kommt durch Tradings im Verlauf 2023 zustande, insbesondere in dem Gold-Minenwert EVOLUTION MINING. Hierbei handelt es sich um ein australisches Unternehmen, welches sich durch sehr niedrige Produktionskosten auszeichnet. Die Minen der Gesellschaft liegen ausschließlich in Australien und Kanada. **Wenig Erfolg hatte ich bis dato mit dem Wert VICTORIA GOLD. Grundregel ist: stimmt etwas mit einem Wert bzw. Unternehmen nicht, wird die Aktie ohne jede Rücksicht auf die Kurshistorie verkauft.** Bei Victoria Gold warte ich zuversichtlich ab. Wäre ich nicht investiert, würde ich es spätestens jetzt tun. Der Preis je Aktie notiert aktuell unter Buchwert.

MUSTERDEPOT								
Die Investments werden in einem realen Depot bei der comdirect-Bank erworben.								
Investment	Kurz-Beschreibung	WKN	Kauf zu:	Stück	aktueller Kurs	Veränderung	Kurswert	Depot-Anteil
Einzel-Aktien								
Enbridge	Energie-Versorgung, USA, Dividende	885427	32,77 €	200	31,75 €	-3,11%	6.350 €	5,0%
Evolution Mining	Bergbau Gold, Australien, Dividende	A1JNWA	1,36 €	3.000	2,16 €	58,82%	6.480 €	5,1%
Medios AG	Spezial-Pharma Deutschland	A1MMCC	15,84 €	200	15,62 €	-1,39%	3.124 €	2,5%
Silvercrest Metals	Bergbau Silber, high grade, Mexiko	A141Q2	4,30 €	2.000	4,98 €	15,81%	9.960 €	7,8%
Victoria Gold	Bergbau Gold, Kanada	A2PVRH	5,82 €	2.500	4,17 €	-28,35%	10.425 €	8,2%
Aktien-ETF								
Invesco Dividenden Emerging Markets	ETF mit niedrigen lfd. Kosten	A2AHZU	21,06 €	100	20,60 €	-2,18%	2.060 €	1,6%
Rentenpapiere								
Rentenfonds Tobias Spies	Fondsmanager Laiqon AG	A2PB6F	47,27 €	200	47,00 €	-0,57%	9.400 €	7,4%
Rohstoffe								
Silber-Zertifikat	Silber-Vermögensverwaltung	LS9TXB	107,04 €	50	102,00 €	-4,71%	5.100 €	4,0%
Gold physisch	EUWAX Gold 2	EWG2LD	56,25 €	150	59,71 €	6,15%	8.957 €	7,1%
Zusammenfassung					Summe Investments: 61.856 €			
					Kassenbestand: 65.150 €			
Start Depot am 31.05.2022					100.000			
					Depotwert: 127.006 €			
					Zuwachs in %: 27,0%			
					Laufzeit in Monaten: 16			
					Rendite p.a.: 20,3%			

YourMoneyLetter®

Was ich in den kommenden Tagen tun werde: Die Position ENBRIDGE (7% Dividenden-Rendite) werde ich erhöhen, sollte der Kurs wieder unter 31€ notieren. Ferner erwäge ich den Kauf einer Position von OCCIDENTAL PETROLEUM (hier kauft u.a. Warren Buffet beständig zu). Die Position Gold WisdomTree tauschte ich vor Tagen in den ETC EUWAX GOLD II, weil letzterer ETC nach einer Haltedauer von 1 Jahr steuerfrei ist. Die Liquidität bleibt hoch, um sich bietende Kaufgelegenheiten in einem etwaig fallenden Markt nutzen zu können.

Allen Lesern wünsche ich viel Erfolg bei der Kapitalanlage.

Jochen Sturtzkopf

Haftungsausschluss/ Disclaimer: YourMoneyLetter ist ein journalistisches Medium, welches finanzwirtschaftliche Zusammenhänge auf Basis von Daten und Charts darstellt. Keine der Aussagen stellt eine persönliche Finanzberatung oder Anlageempfehlung in Richtung der Leserschaft dar. Folglich sind jegliche Regressansprüche, die aus der Lektüre und Verwendung des YourMoneyLetter resultieren könnten, ausgeschlossen. Die Nutzung des YourMoneyLetter erfolgt auf eigene Gefahr. Leser, die wie die Autoren ebenfalls Geld an der Börse investieren, ist zu empfehlen, vor einer Anlageentscheidung einen Berater der eigenen Hausbank oder Vermögensberater zu konsultieren.